

ISE Software-Projekt

ESD / FH Hagenberg

Projektabschluss

Sämtliche Dokumente, welche im Zuge des Projektes ausgearbeitet wurden, sind abzugeben. Es werden auch alle Dokumente benötigt, die zum Nachvollziehen der geleisteten Arbeit erforderlich sind.

Die Abgabe erfolgt nur in elektronischer Form.

Typischerweise umfasst das folgende Dokumente:

- Aus dem technischen Projektmanagement
 - Anforderungsdokument inkl. Rahmenbedingungen
 - Zeitschätzung und Kostenschätzung (interne vs. externe Kosten)
 - Risikomanagement und Risikoanalyse
 - Schnittstellendokumentation (Client <-> Server und interne Schnittstellen)
 - Spezifikation Kommunikationsprotokoll
 - Grob- und Feindesign, Architektur der Software inkl. Designentscheidungen
 - Screenshots der GUI / Konsole
 - Ggf. Review-Dokumente
- Aus dem Prozessmodel Scrum
 - Teamstruktur / Rollenaufteilung
 - Product Backlog und Einblick in die durchgeführten Sprints
- Aus der Toolchain
 - Versionsverwaltung, Entwicklungsumgebung und Unit-Tests (Was wurde verwendet?)
 - UML-Diagramme (entwickelte Use Cases, Sequenzdiagramme, ...)
 - Dokumentation des Source Codes (Doxygen, JavaDoc, ...)
 - Erläuterung sämtlicher weiterer verwendeter Werkzeuge
- Source-Code
 - sämtlicher Quellcode inkl. Unit-Tests
- Resümee (üblicherweise bereits abgedeckt durch die Abschlusspräsentation)
 - Rückblick auf das gesamte Projekt
 - Was ging gut und warum?
 - Was lief schief und warum?
 - Erfahrungen mit Scrum?

Die elektronische Abgabe umfasst:

- alle oben angeführten Dokumente
- ZIP-Datei des vollständigen Source-Codes (Letztstand) inkl. aller Projektdateien
- alle Wochenberichte
- Abschlusspräsentation
- Binaries von Server und Client inkl. aller ev. benötigter "Hilfsdateien", damit das System lauffähig ist

Alles ist sorgfältig in übersichtlicher Form in Ordnern anzulegen und als ZIP-Datei zur Verfügung zu stellen. Erstellte aber nicht abgegebene Dokumente gehen zu Lasten des jeweiligen Teams.

Die elektronische Abgabe erfolgt auf einem Filehoster freier Wahl. Der Link auf die Datei wird per Mail an die beiden LVA-Leiter geschickt.